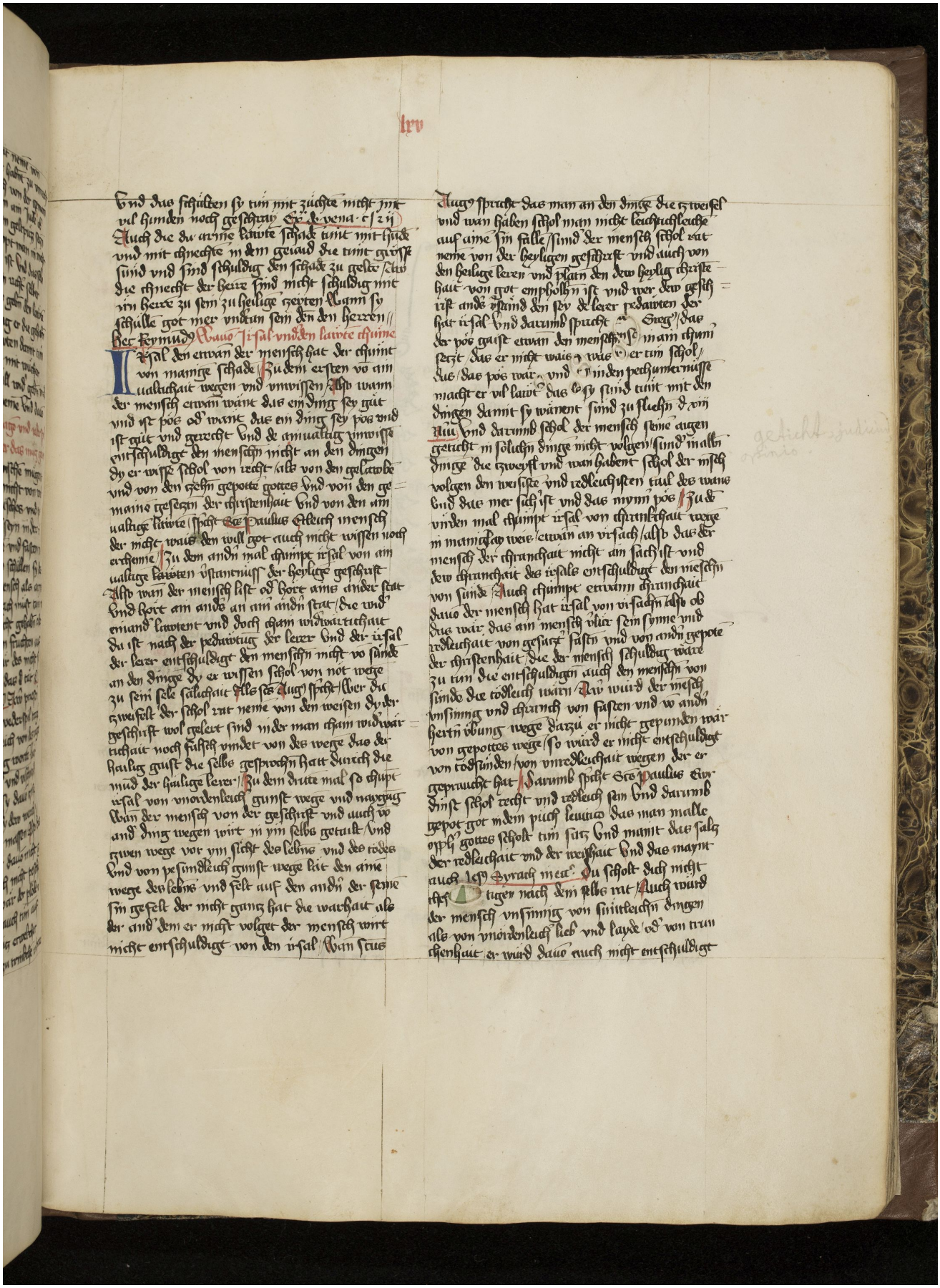
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=545
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



lxv

Und das schulten sy tun mit zuchte nicht mit
vil himden noch geschrey. Ser de venia. c. s. z ij
Auch die du arme lawte schack tunt mit hunde
und mit schwechte in dem geiand die tunt grosse
sünd und sind schuldig den schack zu geben / Alw
die schwecht der herre sind nicht schuldig mit
im herre zu sein zu heilige zeiten wann sy
schulle got mer vnderun sein den den herren //
Ber Hermud. Sanct Jrsal vnd den lawte schume
Jrsal den etwan der mensch hat der schunt
von manige schade / Zu dem ersten vo ain
ualtichait wegen vnd vnwissen / Also wann
der mensch etwan want das ein ding sey gut
vnd ist pos ob want das ein ding sey pos vnd
ist gut vnd gerecht Und d ainualtig vnwisse
entschuldigt den mensch nicht an den dingen
dy er wisse schol von recht / als von den geloube
vnd von den gesetzen gottes Und von den ge
mainen gesetzen der christenhait Und von den ain
ualtige lawte / spricht Ser paulus Gleich mensch
der mehr wais den well got auch nicht wissen noch
erkennen / Zu dem andn mal schumpt irsal von ain
ualtige lawten vnuernuft der heilige geschrift
Also wann der mensch list ob hort ains ander leut
Und hort ain ander an ain andn stat / die vnd
emand lawtent vnd doch schain widwartichait
Du ist nach der pedawtung der lerer Und der irsal
der lerer entschuldigt den mensch nicht vo sünde
an den dinge dy er wissen schol von not wege
zu seini sele salichait Als ses Augn spricht / Aber die
zweifel der schol rat nemen von den weisen dy der
geschrift wol gelert sind nider man schain widwar
tichait noch fürsich vnder von des wege das der
heilig gaist die selbs gesprochen hatt durch die
mund der heiligen lerer / Zu dem drite mal so schumpt
irsal von vnordenleich gunst wege vnd nayegung
Wann der mensch von der geschrift vnd auch vo
andn ding wegen wirt in im selbs getrukt / Und
zwen wege vor im sicht des lebins vnd des todes
Und von pesundleich gunst wege leit den ame
wege des lebins vnd felt auf den andn der seme
sin gefelt der nicht ganz hat die warhait als
der andn dem er nicht volget der mensch wirt
nicht entschuldigt von den irsal / Wann seus
Augn spricht das man an den dinge die zweifel
vnd wan haben schol man nicht leuchtichleiche
auf aime sin sille / sind der mensch schol rat
nemen von der heiligen geschrift vnd auch von
den heilige leren vnd plain den dew heilig christe
hait von got empholhen ist vnd wer dew gesch
rift andn stund den sey d lerer pedawten der
hat irsal Und darumb spricht Ser Greg / das
der pos gaist etwan den mensch nse / man schum
sezt das er nicht wais wais er tun schol /
das / das pos wair / vnd er in den pechumernusse
macht er vil lawe das er sy sind tunt mit den
dingen damit sy wanent sind zu flichen d von
tun Und darumb schol der mensch seine augen
getucht in solichen dinge nicht volgen / sind in allen
dinge die zweifel vnd wan habent schol der mensch
volgen den weisse vnd redleichsten taul des wans
Und das mer sich ist vnd das mynn pos / Zu d
vnden mal schumpt irsal von schunlichait wege
in manigfaw weis / etwan an vrsach / als d das der
mensch der schanchait nicht an sach ist vnd
dew schunchait des irsals entschuldigt den mesch
von sünde / Auch schumpt etwann schunchait
daue der mensch hat irsal von vrsachen als ob
das wair das ain mensch vlier sein synne vnd
redleichait von gesuct fasten vnd von andn gepote
der christenhait die der mensch schuldig weire
zu tun die entschuldigen auch den mensch von
sünde die todleich wairn / Dew wird der mesch
vnsinnig vnd schunch von fasten vnd w andn
hertn übung wege dazu er nicht gepunden wair
von gepottes wege / so wird er nicht entschuldigt
von todsünden / von vnredleichait wegen der er
gepraucht hat / darumb spricht Ser paulus Ew
dinst schol recht vnd redleich sein Und darumb
gepot got dem puch leuitico das man malle
opph gottes scholt tun sütz Und mamt das salz
der redleichait vnd der weisheit Und das maynt
auch Ieso Syrach mer. Du scholt dich nicht
tiger nach dem selbs rat / Auch wird
der mensch vnsinnig von sinnlichen dingen
als von vnordenleich lieb vnd layd / ob von trun
chenhait er wird daue auch nicht entschuldigt